



Unsere REGELN zur iPad Nutzung



Das iPad kann Euch beim Lernen **unterstützen** und den Unterricht **erweitern**.

Damit dies gelingt, braucht es **REGELN**, die wir hier zusammengetragen haben.

- Das **W-LAN** ist immer das „W-LAN iPad“. Die Benutzung Mobiler Daten, VPNs etc. ist **verboten**.
Gemeinsames digitales Lernen ist auf **Vertrauen** angewiesen.
Haltet Ihr diese Regeln also *nicht* ein, so wird das Arbeiten mit dem iPad zunächst für den Tag, bei wiederholten Verstößen für die Woche oder auch ganz untersagt.
- Arbeitet auf den Seiten, Plattformen und mit den Apps, die für den **Unterricht** benötigt werden.
Achtet darauf, nicht unnötig zwischen Seiten und Apps hin und her zu wischen. Eure **Aufmerksamkeit** ist begrenzt.
Eure **Konzentration** wird bei jedem Wechsel zu anderen Inhalten immer schwächer. Ihr bleibt also *unter* Euren Möglichkeiten – anstatt sie durch digitale Angebote zu *unterstützen* oder zu *erweitern*.
- Am **Anfang** der Stunde bleibt das iPad zunächst in der **Schultasche**.
In Fachräumen, in die keine Schultaschen mit hineingenommen werden, legt der Lehrer oder die Lehrerin selbst fest, wie mit den iPads am Anfang der Stunde verfahren wird.
- **Beobachtet** Euch selbst: *Schreibe ich besser auf GoodNotes oder im Heft? Komme ich im Split-Screen Modus beim Bearbeiten von Aufgaben schneller durcheinander oder empfinde ich ihn als hilfreich?*
Es geht bei dem Einsatz der iPads nicht darum, möglichst viel digital zu arbeiten, sondern es dann zu tun, wenn es **sinnvoll** ist, es Euch weiterbringt.
Fällt Euch die Selbsteinschätzung schwer, sprecht uns an.
- „**KI**“ kann Euch helfen, Aufgaben oder Themen zu verstehen oder zu wiederholen. Sie kann Euch mit Vereinfachungen, Übersetzungen, Übungen und vielem mehr unterstützen.
Nutzt sie aber immer nur,
 - wenn Euer Lehrer / Eure Lehrerin dies ausdrücklich **erlaubt** oder **fordert**.
 - wenn Euch klar ist, **wie** und **wozu** Ihr sie einsetzen sollt.



Kennzeichnet immer die Texte, Rechnungen etc. bei denen Ihr „KI“ benutzt habt. Wenn Ihr Aufgaben in „KI“ Chatbots hochladet und sie lösen lasst, geht das zwar schnell – aber Ihr **versteht** die Lösungswege nicht, **übt** nichts ein und könnt auch keinen **Lerneffekt** erzielen. Ihr nutzt also „KI“, um Lernen zu verhindern und immer abhängiger von ihr zu werden.

Was denkt Ihr? Wie intelligent ist das?